

Немецкий шутя

(немецкие анекдоты для начального чтения)

Книгу составил и адаптировал Илья Франк

Метод чтения Ильи Франка

001

Der Sohn schreibt eine Karte (сын пишет открытку) aus dem Ferienlager (из летнего лагеря; *die Ferien* — каникулы, *das Lager*):

Liebe Mutti (дорогая мама), lieber Papi (дорогой папа),
das Wetter ist sehr schön (погода очень хорошая), das Essen ist prima (еда отличная), mir geht es gut (у меня все хорошо: «мне идет оно хорошо»), macht euch keine Sorgen (не беспокойтесь: «не делайте вам = себе никаких забот»; *die Sorge* — забота). Was ist eine Epidemie (что такое эпидемия; *die Epidemie*)?

Tschüss (пока/до свидания)

euer Max (ваш Макс)!

Der Sohn schreibt eine Karte aus dem Ferienlager:

Liebe Mutti, lieber Papi,
das Wetter ist sehr schön, das Essen ist prima, mir geht es gut, macht euch keine Sorgen. Was ist eine Epidemie?

Tschüss

euer Max!

002

— Mutti, wie lange bist du schon mit Vati verheiratet (мама, как долго ты уже замужем за папой)?

— Zehn Jahre (десять лет), mein Kind (сыночек/дочка: «мой ребенок»; *das Kind*)!

— Und wie lange musst du noch (а сколько еще нужно: «как долго ты еще должна»)?...

— Mutti, wie lange bist du schon mit Vati verheiratet?

— Zehn Jahre, mein Kind!

— Und wie lange musst du noch?...

003

Vater und Sohn gehen spazieren (отец и сын идут гулять). Plötzlich (вдруг/неожиданно) grüsst der Kleine (малыш приветствует) einen wildfremden Mann (совершенно чужого = незнакомого человека, мужчину; *wildfremd* — совершенно чужой/незнакомый; *wild* — дикий; *fremd* — чужой).

Fragt der Vater (спрашивает отец):

— Wer war denn das (кто же это был)?

— Einer vom Umweltschutz (один из /общества/ охраны окружающей среды; *die Umwelt* — окружающая среда; *der Schutz* — защита; *schützen* — защищать, охранять). Er fragt Mutti immer (он всегда спрашивает маму), ob die Luft rein ist (чист ли воздух) ...

Vater und Sohn gehen spazieren. Plötzlich grüsst der Kleine einen wildfremden Mann.

Fragt der Vater:

— Wer war denn das?

— Einer vom Umweltschutz. Er fragt Mutti immer, ob die Luft rein ist ...

004

«Mami», ruft Irmchen (зовет/кричит Ирмочка), «weißt du (ты знаешь; *wissen*), wie viel Zahnpasta (сколько: «как много» зубной пасты; *der Zahn* — зуб; *die Pasta*) in der Tube ist (в тубике)?»

«Nein, Irmchen (нет, Ирмочка).»

«Aber ich (а я знаю: «но я»), fast dreieinhalb Meter (почти три с половиной метра; *halb* — *половинный*; *das Meter*).»

«Mami», ruft Irmchen, «weißt du, wie viel Zahnpasta in der Tube ist?»

«Nein, Irmchen.»

«Aber ich, fast dreieinhalb Meter.»

005

«Wie heißt du denn (как же тебя зовут: «ты зовешься»), mein Junge (мой мальчик)?» will der Arzt wissen (хочет знать врач).

«Hans Müller, Doktor.»

«Ich bin es gewohnt (я привык к тому: «я это есть привыкший»), dass man 'Herr' sagt (что /мне/ говорят 'господин').»

«Na, meinetwegen (ну, извольте/как хотите/не возражаю: «ради меня»): Herr Hans Müller, Doktor!»

«Wie heißt du denn, mein Junge?» will der Arzt wissen.

«Hans Müller, Doktor.»

«Ich bin es gewohnt, dass man 'Herr' sagt.»

«Na, meinetwegen: Herr Hans Müller, Doktor!»

006

«Können Sie bitte den Hund streicheln (можете вы, пожалуйста, погладить собаку)?» fragt der kleine Peter eine Passantin (спрашивает маленький Петер /одну/ прохожую; *der Passánt — прохожий*).

«Aber sicher (но конечно), du bist wohl sehr stolz auf deinen Hund (ты, видимо, очень горд своей собакой: «на твою собаку» = гордишься своей собакой)», sagt sie (говорит она).

«Nein, das ist nicht meiner (это не моя). Ich wollte bloß wissen (я хотел только узнать), ob er beißt (кусается ли она).»

«Können Sie bitte den Hund streicheln?» fragt der kleine Peter eine Passantin.

«Aber sicher, du bist wohl sehr stolz auf deinen Hund», sagt sie.

«Nein, das ist nicht meiner. Ich wollte bloß wissen, ob er beißt.»

007

Das Telefon läutet (звонит телефон). Ein kleiner Junge hebt ab (маленький мальчик снимает трубку; *abheben — снимать; приподнимать; снимать: den Hörer abheben — снять трубку /телефонную/; heben — поднимать*).

— Hey Kleiner (эй, малыш), kann ich mal deinen Vater sprechen (могу я поговорить с твоим отцом; *kann ich mal — могу-как я: «могу я разок»*)?

Der Junge flüstert ganz leise (шепчет очень тихо: «совсем тихо»):

— Der ist beschäftigt (он занят; *beschäftigen — занимать*).

— Kann ich mal deine Mutter sprechen (могу я поговорить с твоей матерью)?

Der Junge ganz leise:

— Die ist beschäftigt.

— Ist denn (есть же) sonst (помимо/кроме) noch jemand da (еще кто-нибудь там = есть ли там еще кто-нибудь, кроме них)?

Der Junge flüstert:

— Ja, Oma (бабушка), aber die ist beschäftigt (но она занята).

— Ja, was machen denn die alle (что же они все делают = чем же они все занимаются)?

— Die suchen mich (они ищут меня) ...

Das Telefon läutet. Ein kleiner Junge hebt ab.

— Hey Kleiner, kann ich mal deinen Vater sprechen?

Der Junge flüstert ganz leise:

— Der ist beschäftigt.

— Kann ich mal deine Mutter sprechen?

Der Junge ganz leise:

— Die ist beschäftigt.

— Ist denn sonst noch jemand da?

Der Junge flüstert:

— Ja, Oma, aber die ist beschäftigt.

— Ja, was machen denn die alle?

— Die suchen mich ...

008

Der Vater liest) am Bett seines Sohnes (отец читает у постели своего сына; *lesen; das Bett; der Sohn*) Märchen vor (сказки вслух; *das Märchen; vorlesen — читать вслух*), damit dieser einschläft (чтобы тот заснул; *einschlafen; schlafen — спать*).

Nach einer Weile (через некоторое время; *die Weile — промежуток времени; eine Weile — некоторое время*) öffnet die Mutter leise die Tür und fragt (мать открывает тихо дверь и спрашивает):

«Ist er eingeschlafen (он уснул)?»

«Ja», seufzt der Kleine (да, — вздыхает малыш), «endlich (наконец-то; *das Ende — конец*).»

Der Vater liest am Bett seines Sohnes Märchen vor, damit dieser einschläft.

Nach einer Weile öffnet die Mutter leise die Tür und fragt:

«Ist er eingeschlafen?»

«Ja», seufzt der Kleine, «endlich.»

009

— Mama, warum droht der Mann da vorne (почему мужчина /который/ там
впереди угрожает) der Dame auf der Bühne (даме на сцене) mit dem Stock
(палкой; *der Stock*)?

— Er droht nicht, er dirigiert (он не угрожает, он дирижирует).

— Und warum schreit sie dann so (а почему же она тогда так кричит)?

— Mama, warum droht der Mann da vorne der Dame auf der Bühne mit dem
Stock?

— Er droht nicht, er dirigiert.

— Und warum schreit sie dann so?

010

Am Tisch stellt der Sohn dem Vater diverse Fragen (за столом сын задает:
«ставит» отцу различные вопросы; *der Tisch; die Frage; divers*):

— Papa, warum (почему) ...

Immer antwortet der Vater (отец все время отвечает; *immer — всегда, все
время*):

— Weiß ich nicht, mein Sohn (не знаю, сынок: «мой сын»).

Nach fünf Minuten sagt die Mutter zum Sohn (через пять минут мама говорит
сыну):

— Frag Pappi doch nicht immer solches Zeug (не спрашивай же папу все время
такую ерунду; *das Zeug — вещи, штука; ерунда*)!

Daraufhin der Vater (на что отец):

— Lass ihn doch (пусть же спрашивает: «пусти его/дай ему/позволь ему»),
sonst lernt er ja nix (иначе ведь он ничему не научится; ja — ведь; nix = nichts
— ничто) ...

Am Tisch stellt der Sohn dem Vater diverse Fragen:

— Papa, warum ...

Immer antwortet der Vater:

— Weiß ich nicht, mein Sohn. Nach fünf Minuten sagt die Mutter zum Sohn:

— Frag Pappi doch nicht immer solches Zeug!

Daraufhin der Vater:

— Lass ihn doch, sonst lernt er ja nix ...

*Полностью книгу можно купить на сайте www.franklang.ru в
соответствующем языковом разделе, в подразделе «Тексты на ...
языке, адаптированные по методу чтения Ильи Франка»*